



PRESSEDIENST

MINISTERIUM FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,
WEITERBILDUNG UND KULTUR

Mainz, 25. September 2012

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Wolf-Jürgen Karle
Pressesprecher
Telefon 06131 16-4597

Yvonne Globert
Pressesprecherin
Telefon 06131 16-2829

Telefax 06131 16-2957
E-Mail presse@mbwwk.rlp.de

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz

Weiterbildung

Gesellschaft gemeinsam gestalten: Rheinland-Pfalz vergibt Weiterbildungspreis an Projekte mit Vorbildcharakter

Das Land und der Landesbeirat für Weiterbildung Rheinland-Pfalz haben heute fünf herausragende Projekte mit dem Weiterbildungspreis 2012 ausgezeichnet. Darüber hinaus wurde erneut der Stiftungspreis „MedienKompetenz Forum Südwest“ für den innovativen Einsatz von Medien in der Weiterbildung vergeben.

„Die Weiterbildung in Rheinland-Pfalz trägt entscheidend zur Steigerung langfristiger individueller Lebenschancen bei und befähigt Menschen, sich persönlich einzusetzen, im beruflichen und öffentlichen Leben aktiv mitzuwirken und sich auch politisch einzumischen. Der Weiterbildungspreis 2012 stellt Projekte, die all dies gewährleisten und die daher als vorbildliche Maßnahmen gelten, besonders heraus“, sagte Doris Ahnen, Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur heute bei der Preisverleihung im Rahmen einer Festveranstaltung im Mainzer Landesmuseum.

Mit dem Weiterbildungspreis Rheinland-Pfalz und dem Medienpreis werden alle zwei Jahre herausragende Projekte der Weiterbildung der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Auswahl oblag einer Jury, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, betrieblicher Weiterbildung und Ehrenamt zusammensetzte. Auch Lehrende in der Weiterbildung, Repräsentanten der Medien und Mitglieder des Landesbeirats für Weiterbildung waren darin vertreten. Die Auszeichnungen sind mit einem Preisgeld von je 1.500 Euro verbunden.



PRESSEDIENST

In ihrer Festansprache betonte Staatsministerin Ahnen die besondere Bedeutung der Weiterbildung im Hinblick auf soziale Integration und gesellschaftlichen Zusammenhalt: „Das Motto des diesjährigen Preises ‚Weiterbildung - Gesellschaft gemeinsam gestalten‘ betont den wichtigen Beitrag der Weiterbildung für die Entwicklung der Demokratie in unserem Lande.“ Die ausgezeichneten Projekte zeigten beispielhaft, wie es gelingen könne, möglichst viele Menschen zu eigenem Engagement zu motivieren und zu qualifizieren. „Damit ist die Weiterbildung eine wesentliche Voraussetzung zur Bewältigung aktueller und zukünftiger Herausforderungen und zur Zukunftssicherung unserer Gesellschaft“, sagte sie.

Die Vorsitzende des Landesbeirats für Weiterbildung, Gabriele Schneidewind, hob die große Vielfalt der gewürdigten Maßnahmen hervor: „Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr Projekte aus ganz unterschiedlichen Bereichen auszeichnen konnten. Sie alle zeigen, wie nah die Weiterbildung an den Menschen und an ihren Fragen ist und welche Chancen sie einzelnen bietet, sich weiter zu qualifizieren und aktiv in gesellschaftliche Prozesse einzubringen. Und wie wichtig sie dadurch zugleich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist.“

Mit dem Weiterbildungspreis 2012 wurden folgende Projekte ausgezeichnet:

1. Im Mittelpunkt des Projektes **Grundbildungsangebote in Kooperation mit Sozialwarenhäusern in Speyer**, eingereicht von der **Katholischen Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz** (mit Sitz in Mainz), stehen niedrigschwellige Lernangebote, u.a. Food Literacy, Financial Literacy und Health Literacy sowie eine zielgruppenorientierte Ansprache. Das Projekt bietet Menschen mit wenig positiven Bildungserfahrungen Lerngelegenheiten in unterschiedlichen Feldern der Grundbildung. Durch die Arbeit in Netzwerken können der Zugang zur Zielgruppe realisiert, die Grundbildungsangebote durch Beratungs- und andere Unterstützungsangebote komplettiert und nachhaltig umgesetzt werden.
2. Generationenübergreifendes Lernen und berufliche Orientierung sind die Ziele, die die **Arbeit & Leben gGmbH** (mit Sitz in Mainz) mit dem Projekt **MuT- Mentorinnen unterstützen weibliche Teenager beim Einstieg in das Berufsleben** verbindet. Dabei werden ehrenamtliche Mentorinnen in Bad Kreuznach und Worms ausgebildet, junge Migrantinnen bei der Entwicklung ihrer beruflichen Ziele und Perspektiven zur Seite stehen.



PRESSEDIENST

3. Im Rahmen des Projektes **Qualifizierung von SeniorTRAINERinnen in Rheinland-Pfalz** führt das **Landesjugendpfarramt der Evangelischen Kirche der Pfalz** (mit Sitz in Kaiserslautern) eine erfolgreiche Fortbildung für ältere Menschen durch, die ihre Erfahrungen ehrenamtlich in die Gesellschaft einbringen, in Projekten mitwirken und in einem Netzwerk zusammenarbeiten möchten.
4. Die **Volkshochschule Trier** koordiniert im Projekt **Strukturelle Förderung der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit in Trier** die Zusammenarbeit lokaler Partner mit dem Ziel, die Grundbildungs- und Alphabetisierungsarbeit vor Ort weiterzuentwickeln. Die Sensibilisierung für das Thema Grundbildung steht dabei ebenso im Vordergrund wie der Ausbau niedrigschwelliger Lernangebote.
5. Die **Neuwieder Veranstaltungsreihe „IRRwege verstehen“** stellt den Austausch zwischen psychisch kranken Menschen, Angehörigen, Interessierten und Fachleuten zu psychiatrischen Themen in den Mittelpunkt. Organisiert und durchgeführt wird diese Möglichkeit des Zugangs zur Selbsthilfe im psychosozialen und psychiatrischen Bereich gemeinsam von der **Volkshochschule Neuwied**, dem **Selbsthilfenetzwerk gemeindenahe Psychiatrie im Kreis Neuwied und Umgebung e.V.** sowie der **Psychiatriekoordinationsstelle des Landkreises Neuwied**.

Den **Stiftungspreis „MedienKompetenz Forum Südwest“** erhält in diesem Jahr die **medien+bildung.com gGmbH** (mit Sitz in Ludwigshafen) für das Projekt **„Emma auf Reisen“**. In einer Zusatzausbildung erhalten pädagogische Fachkräfte Kenntnisse und Anleitungen für die Umsetzung von Medienpädagogik in der frühkindlichen Bildungsarbeit. Dabei werden die Lernrouten in den Kindertagesstätten von dem Schaf „Emma“ begleitet.